

# 03

## PROGRAMM MÄRZ 2009

Mittwoch - Sonntag.... 4,50 €  
Montag & Dienstag..... 3,50 €  
Spätvorstellung..... 3,00 €  
Kinderkino..... 2,50 €

# 51 STUFEN

Kino im Deutschen Haus

Frederich-Ebert-Str. 7 · 24193 Flensburg · Tel. 0461 1411814 · www.51stufen.de



Titelbild: „Lulu und Jimi“ (ab dem 19.3.)

Do 05.03.09

Do.-Fr. **18<sup>30</sup>**  
**Das Fremde in mir**  
von Emily Atef, mit Susanne Wolff  
D 2008, 99 Min, ab 12J

Fr 06.03.09

Sa 07.03.09

Sa.-So. **18<sup>15</sup>**  
**Das geheime Leben der Worte**  
von Isabel Coixet, mit Tim Robbins, Sarah Polley, Spanien 2005, 112 Min, ab 12J

So 08.03.09

Mo 09.03.09

Mo.-Mi. **18<sup>30</sup>**  
**Caramel**  
von und mit Nadine Labaki, 95 Min, o.A.  
Libanon/Frankreich 2007

Di 10.03.09

Mi 11.03.09

Filme rund um den Internationalen Frauentag  
In Zusammenarbeit mit dem Flensburger Frauenforum

Do 12.03.09

Do.-Mi. **18<sup>30</sup>**  
**Jerichow**  
von Christian Petzold, mit Benno Fürmann,  
D 2008, 92 Min, ab 12J

Fr 13.03.09

Sa 14.03.09

So 15.03.09

Mo 16.03.09

Di 17.03.09

Mi 18.03.09

Do 19.03.09

Do.-Mi. **18<sup>30</sup>**  
**Man on Wire**  
von James Marsh, Dokumentation  
GB 2008, 94 Min, ab 6J

Fr 20.03.09

Sa 21.03.09

So 22.03.09

Mo 23.03.09

Di 24.03.09

Mi 25.03.09

Im August 1974 wagt ein Franzose namens Philippe Petit das Unfassbare: Auf einem Drahtseil balanciert er zwischen den Twin Towers des World Trade Centers in New York. Nachdem er eine Stunde lang ohne Netz oder Sicherheitsgurt auf dem Seil tanzt, wird er festgenommen und ins Gefängnis gesteckt. Bis zu diesem Moment wusste niemand außer Petit und seinen Komplizen, mit denen er diesen „Coup“ monatelang zusammen vorbereitet hatte, etwas vom waghalsigen Plan. In der Dokumentation erzählen der Abenteurer und seine Weggenossen von der Planung und Durchführung des spektakulären Drahtseilakts.

Do 26.03.09

Do.-Mi. **18<sup>30</sup>**  
**Alter und Schönheit**  
von Michael Klier, mit Armin Rohde  
D 2008, 97 Min, o.A.

Fr 27.03.09

Sa 28.03.09

So 29.03.09

Mo 30.03.09

Di 31.03.09

Mi 01.04.09

Einen letzten Wunsch hat der schwerkranke Manni noch an seine alten Freunde: Sie sollen Rosi finden, Mannis große Liebe, die er um Verzeihung bitten will. Das Wiedersehen lässt bei den Männern, die sich lange nicht mehr getroffen haben, ein verlorenes geglaubtes Lebensgefühl neu erwachen: Sie schlagen in Mannis schickem Bungalow ihr Lager auf, kurven in seinem Ferrari herum und versuchen nebenbei, ihren kranken Freund und Rosi zusammenzubringen. Doch ist es viel schwieriger, als gedacht, denn Mannis Exgeliebte ist eine Frau voller Überraschungen. Eine bemerkenswerte Symbiose aus Schauspieler- und Autorenkino.

Do.-Mi. **20<sup>30</sup>**

**Das Fremde in mir**  
Rebecca und Julian erwarten voller Freude ihr erstes Kind. Als Rebecca einen gesunden Jungen auf die Welt bringt, scheint ihr Glück perfekt. Doch statt der bedingungslosen Liebe, die sie erwartet hatte und von der die ganze Welt spricht, empfindet sie nur Hilflosigkeit und Verzweiflung. Ihr eigenes Baby ist ihr fremd. Mit jedem neuen Tag wird deutlicher, dass Rebecca den Anforderungen des Mutterseins nicht gewachsen ist. Doch außer ihr scheint das niemand zu bemerken. Sie kann sich niemandem anvertrauen, denn: Wie spricht man über Gefühle, die man nicht einordnen kann? Von denen man noch nie zuvor gehört hat? Rebeccas Zustand verschlechtert sich zunehmend bis sie schließlich fürchten muss, zu einer Gefahr für ihr eigenes Kind zu werden.



Bild: „Das Fremde in mir“

Bild: „Das geheime Leben der Worte“

Do.-Mi. **20<sup>30</sup>**

**Die Klasse**  
von Laurent Cantet, F 2008, 128 Min, o.A.  
mit François Bégaudeau  
Im 20. Pariser Arrondissement, einem Multi-Kulti-Viertel und sozialem Brennpunkt, bereiten sich Lehrer François und seine Kollegen auf das neue Schuljahr in einer Klasse mit Migrantenkindern vor. Sie haben die besten Absichten, ihren Schülern das notwendige Wissen beizubringen und sich nicht entmutigen zu lassen. Vor allem François versucht, im Französischunterricht nicht nur notwendige Fakten und sprachliche Kompetenz zu vermitteln, sondern auch soziale Werte menschlichen Zusammenlebens, Respekt und Toleranz. Im Klassenraum mit 14- bis 15-jährigen Schülern unterschiedlicher Nationalitäten prallen Meinungen und Kulturen aufeinander.

Do.-Sa. **23<sup>00</sup>**

**Delicatessen**  
Horror-Komödie  
von Jean-Pierre Jeunet, Marc Caro  
mit Dominique Pinon, Marie-Laure Dougnac  
F 1991, 99 Min, ab 18 J



Bild: „Die Klasse“

Do.-Mi. **20<sup>30</sup>**

**Lulu und Jimi**  
von Oskar Roehler, mit Jennifer Decker  
D 2008, 98 Min, ab 16J

Ein Skandal im Deutschland der 50er Jahre: Fabrikantentochter Lulu verliebt sich ausgerechnet in den gut aussehenden, aber mittellosen Schwarzen Jimi. Vor allem Lulus Mutter versucht alles, um die Beziehung zu sabotieren: Sie setzt sogar den Chauffeur Schultz und den Arzt von Oppeln auf die beiden an. Aber Lulu und Jimi lassen sich durch Nichts und Niemanden aufhalten! Sie leben ihre Liebe auf der Flucht, den Verfolgern immer einen Schritt voraus. Bis sie in eine Falle geraten. Oskar Roehler („Elementarteilchen“) hat sich einen Traum erfüllt und eine Hommage an sein Idol David Lynch inszeniert. Ein Remake des Kultfilms „Wild at Heart“.

Do.-Sa. **22<sup>45</sup>**

**Delicatessen**  
Ein anarchisches Feuerwerk der Kreativität. Originelle, blutrünstig-makabre Endzeitvision, in der der Fleischverzehr zur Obsession und nur noch der Hunger gemeinschaftsbildend ist. Kultfilm zwischen surrealer Liebes-, Horror- und Science-Fiction-Komödie.



Bild: „Lulu und Jimi“

Do 26.03.09

Do.-Mi. **18<sup>30</sup>**  
**Alter und Schönheit**  
von Michael Klier, mit Armin Rohde  
D 2008, 97 Min, o.A.

Fr 27.03.09

Sa 28.03.09

So 29.03.09

Mo 30.03.09

Di 31.03.09

Mi 01.04.09

Einen letzten Wunsch hat der schwerkranke Manni noch an seine alten Freunde: Sie sollen Rosi finden, Mannis große Liebe, die er um Verzeihung bitten will. Das Wiedersehen lässt bei den Männern, die sich lange nicht mehr getroffen haben, ein verlorenes geglaubtes Lebensgefühl neu erwachen: Sie schlagen in Mannis schickem Bungalow ihr Lager auf, kurven in seinem Ferrari herum und versuchen nebenbei, ihren kranken Freund und Rosi zusammenzubringen. Doch ist es viel schwieriger, als gedacht, denn Mannis Exgeliebte ist eine Frau voller Überraschungen. Eine bemerkenswerte Symbiose aus Schauspieler- und Autorenkino.

Do.-Mi. **20<sup>30</sup>**

**Stilles Chaos**  
von Antonello Grimaldi, mit Nanni Moretti  
I 2008, 112 Min, ab 12J

Leben und Tod liegen manchmal ganz dicht beieinander. Pietro und sein Bruder Carlo stehen am Strand, als sie Hilferufe aus dem Wasser hören. Die beiden retten zwei Frauen vor dem Ertrinken, doch niemand bedankt sich bei den Helden. Als Pietro in sein Ferienhaus zurückfährt, liegt seine eigene Frau leblos im Garten. Seine Rettung für sie kommt zu spät. Antonello Grimaldis Drama handelt nicht nur vom Weiterleben nach dem Tod, sondern auch von Orten und Möglichkeiten, die über unser Schicksal bestimmen. Von der bitteren Ironie des Zufalls und der eigenen Stärke, damit umzugehen.



Bild: „Stilles Chaos“



Bild: „Alter und Schönheit“



Bild: „Caramel“



Bild: „Delicatessen“



Bild: „Jerichow“



Bild: „Man on Wire“

# KINDERKINO

Samstags und Sonntags 16<sup>00</sup> Uhr - Eintritt nur 2,50 €

28. Februar - 1. März sowie 7.-8. März  
**Oh, wie schön ist Panama**  
von Martin Otevreil, Zeichentrick, D 2006  
75 Min, o.A.

Der kleine Tiger und der kleine Bär leben gemütlich und zufrieden in ihrem Häuschen mit dem wunderschönen Garten am Fluss. Eines Tages wird eine Holzkiste ans Ufer gespült. Außen steht „Panama“ drauf – innen riecht sie nach Bananen. Was liegt für Tiger und Bär näher als die Vermutung, dass es irgendwo auf der Welt ein Land gibt, das Panama heißt und in dem es überall nach Bananen riecht? Dieses Land möchten die beiden Freunde unbedingt finden.



14. - 15. sowie 21.-22. März  
**Madagascar 2**  
von Eric Darnell, Tom McGrath, Animationsfilm  
USA 2008, 89 Min, o.A.

Auf Madagascar lässt es sich prima leben. Doch Löwe Alex, Zebra Marty, Giraffe Melman und Nilpferd Gloria haben Sehnsucht nach der Heimat und wollen zurück in ihren guten alten Zoo im New Yorker Central Park. Zum Glück haben die Pinguine eine prima Idee, wie die Heimreise organisiert werden kann: Sie wollen ein altes Flugzeugwrack reparieren und zum Fliegen bringen. Schließlich heben die Freunde zusammen mit Lemurenkönig Julien und dessen Sekretär tatsächlich ab.



28. - 29. März sowie 4.-5. April  
**2 kleine Helden**  
von Ulf Malmros, mit Ariel Petsonk, SW 2002  
87 Min, o.A.

Wunsch und Realität des zehnjährigen Marcello aus einer schwedisch-italienischen Familie klaffen manchmal weit auseinander. Wie soll er in einem selbstgenähten Fußballtrikot jemals zum Profikicker werden wenn er obendrein auch noch meistens das Tor verfehlt? Marcello muss allerhand Niederlagen einstecken – bis die selbstbewusste Fatima in seine Klasse kommt. Sie ist so alt wie er, kommt aus dem Libanon und kann klasse Fußball spielen.

